



17.  
07.  
25  
-  
28.  
09.  
25

# Giulia Zabarella

# MEDUSA'S ASHES

Mi. 16.7.   19h	Eröffnung und Performance
Do. 17.7.   19h	Performance
Fr. 18.7.   19h 20h	Performance Künstler*innengespräch – mit Giulia Zabarella und den Performer*innen. Moderation Laura Leppert.
Sa. 20.9. So. 21.9.	<b>RAGE IS NOT A LUXURY.</b> Screaming Workshop mit neneh noï und Giulia Zabarella. Weitere Information zur Veranstaltung und der Anmeldung siehe aktuell auf <a href="http://maximiliansforum.de">maximiliansforum.de</a>
Fr. 26.9.   19h	<b>Krach machen: Demos, Lärme und Klangwelten auf der Straße</b> Vortragsdiskussion mit Nana Takvarelia und Jakob Jentgens. Moderation Giulia Zabarella.
So. 28.9.   19h	<b>In the State of current affairs.</b> Finissage und Musikperformance mit Jakob Jentgens und Giulia Zabarella.

Das Projekt „Medusa's Ashes“ beschäftigt sich künstlerisch mit Körperpolitik im öffentlichen Raum, wie etwa die Aneignung von öffentlichen Räumen bei Kundgebungen und Protesten, und mit der damit verbundenen Frage, wem gehört die Stadt. Für ihre Ausstellung entwickelt Giulia Zabarella eine auf den Ort bezogene, raumgreifende Video- und Sound-Installation und eine neue Performancearbeit.

Ein Skript, das auf einer Sammlung von Interviews, Gedichten, Gesängen und Eindrücken der Künstlerin Giulia Zabarella basiert, bildet die Grundlage ihrer Chorperformance. In Zusammenarbeit mit den Musiker\*innen Nana Takvarelia und Jakob Jentgens sind Soundscapes entstanden, die Gesänge und Klangelemente von Protesten und Straßenbewegungen aus Tiflis, Paris und Deutschland in den Ausstellungsraum einspielen. Eine neue Serie von Lithografien ist Teil der Installation.

Neben den Performances finden ein „Screaming Workshop“ mit der Künstler\*in neneh noï, ein Vortrag über Gesang und Lärm bei Kundgebungen im öffentlichen Raum und ein Artist Talk mit Giulia Zabarella, Performer\*innen und Laura Leppert statt.

Mit: Veronica Vagnoni, Anastasiya Shtemenko, Nicola Kötterl, Wiebke Dobers, Eléonore Barbara Bovet, Carla Vollmers, Nana Takvarelia, Jakob Jentgens, Sol Archer, Raquel Ro, Iuvan, Laura Leppert, Tino Gutsch, neneh noï, Alma Apt und Weiteren.

Mehr Information zum Projekt und den Veranstaltungen jeweils aktuell auf [maximiliansforum.de](http://maximiliansforum.de) und [diefaerberei.de](http://diefaerberei.de)

# MaximiliansForum<sup>+Ö</sup>

STEINER-STIFTUNG  
MÜNCHEN

Stiftung Stark

Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

STIFTUNGSKUNSTFONDS

Das Projekt wird zusätzlich gefördert von

Ein Kunstraum der Stadt München



Abb.: Sol Archer, aus der Serie „Ten thousand summers‘ stolen sun“ | 2023